



Am frühen Samstagmorgen des 23. 09. machten sich Kirchenmitglieder der Neuapostolischen Gemeinde Letmathe und angrenzenden Nachbargemeinden zu einem Tagesausflug auf. Die geplante Gemeindefahrt mit 50 jungen und älteren Gemeindemitgliedern begann mit einer Busfahrt von Letmathe Richtung Quakenbrück.

Zur Frühstückszeit wurde ein Rastplatzstopp eingelegt, wobei zur Vesper für alle Kaffee, Tee und Brötchen bereitstanden.

In Quakenbrück angekommen, ging es zum Draisinenbahnhof. Die Draisine ist das wohl interessanteste Fortbewegungsmittel und bietet ein Erlebnis der besonderen Art. Man strampelt gemütlich wie auf dem Fahrrad auf einer stillgelegten Bahnstrecke. Die Clubdraisinen für bis zu 19 Personen sind historische Schienenfahrzeuge, die von vier bzw. acht Personen bewegt werden.

Mit 3 Clubdraisinen ging es dann auf die 4 km lange Strecke durch die idyllische Haselandschaf wobei auch eine für den „Schienenverkehr“ beschränkte Straße überquert wurde. Am Ziel angekommen, ging es zu einer Grillhütte wo Grillfleisch, Salate und Getränke bereitstanden. Gestärkt und ausgeruht ging es nun zurück zu den Draisinen. Nachdem die „Fahrer“ ihre Plätze eingenommen hatten und die „Besatzung“ in den Waggonen Platz genommen hatten, ging es zurück nach Quakenbrück. Hier stand schon der Reisebus bereit, der die Gruppe nun nach Haren an die Ems brachte.

Ein weiteres Ereignis stand an: Mit dem Fahrgastschiffahrt „Amisia“ ging es auf eine 2-stündige Rundfahrt auf der Ems mit seinem naturbelassenen Emsaltarmen. Bei Kaffee und Kuchen an Bord und bei herrlichem Sonnenschein auf dem Deck ließ man es sich gut gehen. Zurück am Anlegesteg und festen Boden unter den Füßen, war nun die Rückfahrt angesagt. Am Ende durfte die Reisegruppe auf einen gelungenen und tollen Ausflug zurückschauen.

26. September 2017

Text: Te

Fotos: Te



